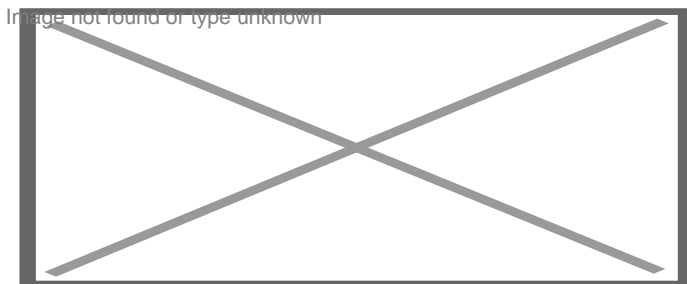

FDP MTK

FDP LEHNT WINDKRAFTANLAGEN IM MTK AB

23.05.2017



Hofheim/Eppstein. „Wir lehnen Windkraftanlagen im Main-Taunus-Kreis entschieden ab und werden in den Gremien entsprechend abstimmen“, so lautet die einmütige Erklärung von FDP-Kommunalpolitikern.

„Windkraftanlagen gehören nicht in den Taunus“, so die Freien Demokraten. Mehrere von ihnen gebündelt auf engem Raum stellen im Grunde eine industrielle Großanlage dar. „Und die gehört nicht in den Wald“, heißt es weiter. Das Landschaftsbild werde zerstört, Natur- und Artenschutz stark beeinträchtigt. Die FDP-Kommunalpolitiker: „Niemand wäre jemals auf die Idee gekommen, im Taunus Vorrangflächen für Windkraftanlagen vorzusehen, wenn sich Hessen nicht dazu verpflichtet hätte, Teile der Landesfläche im Zuge der so genannten Energiewende dafür vorzusehen.“ Das Konzept gehöre aber dringend auf den Prüfstand. „Inzwischen werden Milliarden von Euro in fragwürdige Projekte investiert. Windkraftanlagen sind beispielsweise eine brauchbare Technologie für Küstenregionen. Sie taugen aber nichts für Mittelgebirgslagen. Die Zeche dieser verfehlten Politik muss der Verbraucher über die Stromrechnung tragen. Auch das darf so nicht weiter gehen.“ Ferner erklären die Freien Demokraten: „Wir unterstützen die Initiativen von Bürgerinnen und Bürgern, die sich ebenfalls gegen Windkraftanlagen auf dem

Taunuskamm wenden.“

Aktuell werden die entsprechenden Planungsunterlagen in Kommunalparlamenten, beim Regionalverband und in der Regionalversammlung beraten. Die Fraktionsvorsitzenden der FDP aus Eppstein, Marcel Wölfle, und Hofheim, Werner Steinmann (auch Vertreter im Regionalverband), haben daher mit den weiteren Vertretern der FDP im Regionalverband, Dirk Westedt und Dietrich Muth, sowie in der Regionalversammlung, Johannes Baron, eine einheitliche politische Positionierung für die vorgesehenen Flächen im Kreisgebiet vorgenommen.

FDP Main-Taunus

Bild: FDP Hochtaunus